

Verhaltenskodex
Business Compliance



Vorwort

Sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sehr geehrte Geschäftspartner,

die Bott Unternehmensgruppe folgt einem hohen Standard. Nicht nur bei ihren Produkten und Prozessen, sondern auch im Umgang miteinander und im gesamten Geschäftsverkehr.

Das Verhalten jedes einzelnen Mitarbeiters und der Geschäftspartner von bott beeinflusst das Ansehen und den Erfolg des Unternehmens. Wir als Geschäftsführung haben uns deshalb dazu entschlossen, in diesem Verhaltenskodex die Grundregeln zusammenzufassen, deren Beachtung wir von allen Mitarbeitern und Geschäftspartnern in Bezug auf ein ethisch und moralisch korrektes Verhalten erwarten.

Maßgeblich für bott ist dabei das Leitbild des ehrbaren Kaufmanns. Davon ausgehend gibt der Kodex konkrete Verhaltensweisen vor. Wesentlich ist, dass Recht und Gesetz eingehalten und die Interessen von bott und seiner Geschäftspartner nicht unzulässig beeinträchtigt werden.

Wir erwarten, dass jeder Mitarbeiter und Geschäftspartner in Übereinstimmung mit diesem Kodex und den Werten von bott handelt und sich seiner Verantwortung für die Reputation unseres Unternehmens und damit auch für die Marke bott bewusst ist.



Jan Willem Jongert
Sprecher der Geschäftsführung, Bott Gruppe

Verhaltenskodex Business Compliance

Oberster Grundsatz

Dieser Verhaltenskodex für bott Mitarbeiter ist gleichzeitig der Leitfaden Business Compliance für die Geschäftspartner von bott. Er fasst die grundlegenden Verhaltensgrundsätze zusammen. Diese sind für alle Mitarbeiter und Geschäftspartner von bott verbindlich – unabhängig von der Art der vertraglichen Beziehung zur Bott Gruppe, etwa im Rahmen von Arbeits-, Lieferanten-, Subunternehmen-, Dienstleistungs-, Beratungs- und Vermittlungsverträgen oder sonstigen vertraglichen Leistungsbeziehungen.

Die Gesetze der Länder, in denen bott tätig ist, halten bott und seine Geschäftspartner strikt ein. Rechtswidriges Handeln ist nicht im Interesse des Unternehmens, weil es unethisch ist, zu gravierendem Reputationsverlust führt und Strafverfolgung, Schadensersatz und Auftragsverlust nach sich ziehen kann. Mitarbeiter und Geschäftspartner, die rechtswidrig handeln, müssen sich bewusst sein, dass sie selbst von Strafverfolgung bedroht sind. Gesetzestreu handeln dient dem Schutz der Mitarbeiter und der Geschäftspartner von bott.

Jeder Mitarbeiter und Geschäftspartner von bott ist verpflichtet, sich über die in seinem Verantwortungsbereich geltenden Vorschriften zu informieren und diese einzuhalten. In Zweifelsfällen ist zur Klärung der Vorgesetzte oder der entsprechende Ansprechpartner bei bott einzuschalten.

- **bott lehnt Bestechung und Korruption ab.**
- **bott hinterzieht keine Steuern und missbraucht keine Subventionen.**
- **bott setzt auf fairen Wettbewerb.**
- **bott achtet die Vorschriften des grenzüberschreitenden Handels.**
- **bott respektiert geistiges und materielles Eigentum.**
- **bott geht mit persönlichen Daten sorgsam um.**
- **bott dokumentiert Geschäftsvorgänge ordentlich und zeitnah.**
- **bott pflegt eine offene Kommunikation.**
- **bott schützt Mensch und Umwelt.**
- **bott achtet die Menschenrechte und schützt Kinder und Jugendliche.**
- **bott sorgt für ein faires Miteinander im Umgang mit Arbeitnehmer/innen.**
- **bott toleriert keine Belästigung und Diskriminierung.**
- **Alle Mitarbeiter und Geschäftspartner unterstützen die Interessen von bott.**

bott verhält sich gesetzestreu.

Bestechung, Korruption, Geschenke, Zuwendungen

Bestechung und Korruption sind gesetzeswidrig und unethisch. Beides ist mit hohem Risiko für die Mitarbeiter, das Unternehmen und die Geschäftspartner von bott verbunden. Bestechung und Korruption stellen eine existenzielle Gefährdung des Unternehmens und seiner Geschäftspartner dar, sind daher nicht im Interesse von bott und folglich von allen Mitarbeitern und Geschäftspartnern von bott in allen Ländern zu unterlassen, in denen bott tätig ist. bott nimmt dabei auch den Verlust von Umsatz in Kauf. Die jeweils anwendbaren Gesetze in den Ländern, in denen bott und seine Geschäftspartner vertragliche oder sonstige Leistungsbeziehungen unterhalten und Geschäftstätigkeit entfalten, sind strikt einzuhalten.

bott und seine Geschäftspartner bieten international keinen weiteren Geschäftspartnern, weder privaten noch öffentlichen Akteuren, gesetzlich unzulässige Vorteile an und nehmen solche auch nicht in Anspruch.

Unter Korruptionshandlungen versteht bott unter anderem Beschleunigungszahlungen (Facilitation Payments), Kick-back-Zah-

lungen, Incentive-Zuwendungen und die Einschaltung von Dritten/Vermittlern, um entsprechende Handlungen zu verschleiern. Diese Praktiken sind uneingeschränkt unzulässig.

Bei der Annahme und Vergabe von Geschenken und sonstigen Zuwendungen (etwa auch Einladungen zum Essen oder zu Veranstaltungen) sind Mitarbeiter und Geschäftspartner von bott zurückhaltend. Keinesfalls dürfen Zuwendungen so gestaltet sein, dass ihre Annahme von bott oder seinen Geschäftspartnern verheimlicht werden muss oder eine mehr als nur unerhebliche moralische Verpflichtung mit sich bringt. Zweifelsfälle sind mit dem Vorgesetzten oder dem zuständigen Ansprechpartner bei bott abzustimmen.

Provisionen müssen in angemessenem Verhältnis zu erbrachten Leistungen stehen.

bott lehnt Bestechung und Korruption ab.

Verhaltenskodex Business Compliance

Steuern und Subventionen

Die Verfolgungsintensität von Steuerhinterziehungs- und Korruptionsfällen durch die Steuerbehörden und durch die Staatsanwaltschaft hat zugenommen. Dies gilt für das Inland wie das Ausland.

Jedem Mitarbeiter und Geschäftspartner von bott muss bewusst sein, dass das Risiko hoch ist, bei Steuerdelikten aufgrund regelmäßiger und sorgfältiger Prüfungen der Steuerbehörden entdeckt zu werden.

Verdachtsmomente führen sehr schnell zur Einschaltung der Strafverfolgungsbehörden. Bei der Beteiligung von Geschäfts-

partnern, Kunden und Lieferanten erfolgen Kontrollmitteilungen an ihre zuständigen Steuerbehörden und umgekehrt.

Die steuer- oder subventionsrechtliche Einschätzung von Sachverhalten ist oft schwierig, insbesondere bei internationalen Handlungen. In Zweifelsfällen bedarf es der Klärung mit bott, dem Einschalten des Vorgesetzten und/oder der Klärung durch die Geschäftsführung.

bott hinterzieht keine Steuern und missbraucht keine Subventionen.

Wahrung des fairen Wettbewerbs

bott hält sich an die Gesetze zum Schutz des Wettbewerbs, national wie international.

bott stimmt sich nicht mit Konkurrenten über das Verhalten im Wettbewerb ab.

Verboten sind insbesondere die Absprache von Preisen und Konditionen, die Aufteilung von Märkten und Regionen, die Zuteilung von Kunden und die Abstimmung von Angebots-, Entwicklungs- oder Produktionsstrategien.

Bereits der Informationsaustausch mit Konkurrenten, der Grundlage einer abgestimmten Verhaltensweise sein kann, insbesondere zu Preisen, Kosten, Margen, Konditionen, Kunden, Angeboten, Produktentwicklungen, Fertigungskapazitäten, ist unzulässig.

Verstöße gegen diese Verbote werden durch die Kartellbehörden konsequent verfolgt und können zu existenzgefährdenden Sanktionen für das Unternehmen führen.

bott setzt auf fairen Wettbewerb.

Internationaler Handel

Das betrifft hauptsächlich die Beachtung bestehender Import- oder Exportbeschränkungen, die Einholung erforderlicher Genehmigungen und die Bezahlung der festgesetzten Zölle und Steuern. Bei Unklarheiten sind die Ausfuhrbeauftragten von bott hinzuzuziehen.

Die Einhaltung dieser Bestimmungen unterliegt regelmäßigen Prüfungen durch die Behörden. Bei Verstößen drohen erhebliche Sanktionen.

bott und seine Geschäftspartner gehen keine Geschäftsbeziehungen mit Personen oder Unternehmen ein, die Handelsbeschränkungen unterliegen. Sollten einem bestehenden Geschäftspartner relevante Handelsbeschränkungen auferlegt werden, werden bott und seine Geschäftspartner diese Geschäftsbeziehung abbrechen.

bott achtet die Vorschriften des grenzüberschreitenden Handels.

Verhaltenskodex

Business Compliance

Firmeneigentum und Geschäftsgeheimnisse

Betriebsmittel sind mit Sorgfalt zu behandeln.

Mit Unternehmenseigentum ist verantwortungsvoll umzugehen.

bott und seine Geschäftspartner treffen geschäftliche Entscheidungen auf der Grundlage kaufmännisch nachvollziehbarer Analysen von Chancen und Risiken. Dabei achtet bott auf die Integrität der übrigen Geschäftspartner.

Als innovatives Unternehmen mit einem beträchtlichen Aufwand in Forschung und Entwicklung ist bott auf den Schutz seiner Erfindungen und seines Know-hows angewiesen.

bott und seine Geschäftspartner gehen deshalb mit Geschäfts-

geheimnissen besonders vorsichtig um. Es ist sicherzustellen, dass vertrauliche Informationen nicht an unbefugte Dritte gelangen.

Das gilt ebenso für vertrauliche Informationen, die bott von seinen Geschäftspartnern erhält. Ist aufgrund besonderer Umstände (z.B. bei sensiblen Entwicklungsvorhaben von Kunden oder bei Unternehmenskäufen) besondere Vertraulichkeit angeordnet, so wahrt der Mitarbeiter diese auch gegenüber Kollegen.

bott und seine Geschäftspartner respektieren fremdes geistiges Eigentum.

bott respektiert geistiges und materielles Eigentum.

Datenschutz

bott und seine Geschäftspartner nutzen persönliche Daten von Mitarbeitern und Vertragspartnern nur für Zwecke, zu denen sie zur Verfügung gestellt wurden. Daten sind streng vertraulich zu

behandeln. Die zum Schutz persönlicher Daten erlassenen Gesetze halten bott und seine Geschäftspartner strikt ein.

bott geht mit persönlichen Daten sorgsam um.

Dokumentation von Geschäftsvorgängen

Interne wie externe Berichte müssen korrekt und vollständig sein, so dass der Empfänger zutreffend informiert ist. Dabei halten sich bott und seine Geschäftspartner an die Darstellung der Fakten und eine sachliche Ausdrucksweise.

Dokumente, die für laufende oder zu erwartende interne Nachforschungen oder behördliche Untersuchungen benötigt wurden, dürfen nicht zerstört, entfernt oder verändert werden.

bott dokumentiert Geschäftsvorgänge ordentlich und zeitnah.

Offenlegung von Informationen

In Übereinstimmung mit den geltenden gesetzlichen Vorschriften und üblichen Branchenpraktiken geben bott und seine Geschäftspartner finanzielle und nicht-finanzielle Informationen bekannt. In solchen Fällen informieren bott und seine Ge-

schäftspartner über Arbeitsbedingungen, gesundheits-, sicherheits- und umweltrelevante Aspekte, Geschäftstätigkeiten und absehbare Risiken.

bott pflegt eine offene Kommunikation.

Verhaltenskodex

Business Compliance

Produktsicherheit, Arbeitssicherheit und Umweltschutz

An die Qualität und Sicherheit der Produkte und Leistungen stellen bott und seine Geschäftspartner höchste Ansprüche. bott und seine Geschäftspartner beobachten die Qualität ihrer Produkte im Markt und unterstützen die Kunden bei der Vermeidung von Gefahren.

bott und seine Geschäftspartner unternehmen Anstrengungen das Risiko zu minimieren, dass gefälschte Materialien oder Bauteile in den eigenen Produkten verbaut werden.

bott und seine Geschäftspartner sorgen für ein sicheres Arbeitsumfeld.

Sicherheitsvorschriften halten bott und seine Geschäftspartner strikt ein und prüfen sie auf ihre Wirksamkeit. Missstände werden unverzüglich aufgezeigt und beseitigt.

bott und seine Geschäftspartner gehen sparsam mit natürlichen Ressourcen um und streben Sparsamkeit auch für die Nutzung der Produkte an. Schädliche Einwirkungen auf die Umwelt vermeiden bott und seine Geschäftspartner. Die Einhaltung der Gesetze zum Schutz der Umwelt sind für bott und seine Geschäftspartner selbstverständlich.

Mit all diesen Maßnahmen wollen wir unseren Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten.

bott schützt Mensch und Umwelt.

Menschenrechte

bott und seine Geschäftspartner respektieren und unterstützen die Einhaltung international anerkannter Menschenrechte. Insbesondere halten sie die Menschenrechte gem. der UN-Men-

schenrechtscharta (Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, Resolution 217 A (III) der Generalversammlung vom 10.12.1948) ein.

bott achtet die Menschenrechte.

Kinderarbeit und jugendliche Arbeitnehmer

bott und seine Geschäftspartner bekennen sich zum Verbot jeglicher Form der Kinderarbeit. Bei der Beschäftigung von Minderjährigen beachten bott und seine Geschäftspartner das Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung unter Beachtung der nationalen Bestimmungen.

Arbeitnehmer unter 18 Jahren sind von der Nacharbeit ausgeschlossen, wenn dies die Ausbildungserfordernisse nicht stört. Sie dürfen zudem keine Arbeiten ausführen, welche ihre Gesundheit und Sicherheit gefährden.

bott schützt Kinder und Jugendliche.

Moderne Sklaverei

bott und seine Geschäftspartner bekennen sich zum Verbot von jeglicher Form der Zwangsarbeit. Hierunter fallen alle Arten von Arbeiten oder Dienstleistungen, die von einer Person unter

Androhung von Strafe erzwungen werden oder die eine Person nicht freiwillig erbringt.

bott lehnt Zwangsarbeit strikt ab.

Löhne und Sozialleistungen

bott und seine Geschäftspartner zahlen allen Arbeitnehmern einen Lohn mindestens in Höhe des Mindestlohns, entsprechend den einschlägigen Gesetzen zur Entlohnung und erbringen alle gesetzlich vorgeschriebenen Sozialleistungen. Zusätzlich zu ih-

rem Lohn für ihre normale Arbeitszeit erhalten die Arbeitnehmer eine Vergütung für Überstunden, welche mindestens den anwendbaren Gesetzen und Bestimmungen entspricht.

bott zahlt angemessene Löhne.

Verhaltenskodex Business Compliance

Arbeitszeit

bott und seine Geschäftspartner überschreiten die jeweils gesetzlich festgelegte Höchstzahl an Stunden in Bezug auf die Wochenarbeitszeit nicht. Darüber hinaus darf die wöchentliche Arbeitszeit nicht mehr als 60 Stunden, einschließlich Überstun-

den, betragen. Ausnahmen bilden Notfälle und außergewöhnliche Umstände. Mitarbeiter erhalten in einer Siebentagewoche mindestens einen arbeitsfreien Tag.

bott sorgt für angemessene Arbeitspausen.

Betriebliche Mitbestimmung

bott bekennt sich zum Prinzip der betrieblichen Mitbestimmung und pflegt mit dem Betriebsrat eine gute Kommunikation und ein gutes Miteinander.

bott begrüßt betriebliche Mitbestimmung.

Belästigung und Nichtdiskriminierung

bott und seine Geschäftspartner lehnen jede Form der Diskriminierung im Arbeitsumfeld ab und respektieren die Privatsphäre der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

bott und seine Geschäftspartner bekennen sich zur Förderung von Chancengleichheit und Vielfalt und treten dafür ein, dass alle Beschäftigungsentscheidungen (beispielsweise Einstellung, Beförderung, Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen) ausschließlich auf Grundlage der Fähigkeiten und Qualifikationen der betreffenden Person getroffen werden.

Aspekte wie Rasse, ethnische Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Geschlecht, sexuelle Identität, Alter, Nationalität, Behinderungen, soziale Herkunft, persönliche Beziehungen oder Gewerkschaftsmitgliedschaft haben keinen Einfluss auf Beschäftigungsentscheidungen.

bott und seine Geschäftspartner lehnen jede Form der sexuellen Belästigung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ab.

bott toleriert keine Belästigung und Diskriminierung.

Vermeidung von Interessenkonflikten

Geschäftliche Nebentätigkeiten bedürfen der vorherigen Zustimmung von bott. Hier gilt es, den Vorgesetzten oder den entsprechenden Ansprechpartner zu fragen. Dies betrifft besonders Nebentätigkeiten für Lieferanten, Kunden oder Wettbewerber von bott oder finanzielle Beteiligungen an ihnen. Sind enge Familienangehörige in solchen Tätigkeiten oder Beteiligungen engagiert, so ist das anzugeben.

Geschäftliche und private Interessen trennen Mitarbeiter und Geschäftspartner von bott strikt und nutzen die Tätigkeit bei oder für bott nicht zur Erlangung privater Vorteile. Die Beauftragung von Geschäftspartnern darf nicht aus privatem Interesse bevorzugt werden.

Alle Mitarbeiter und Geschäftspartner unterstützen die Interessen von bott.

Verhaltenskodex Business Compliance



Nachwort

Dieser Verhaltenskodex ist für alle Mitarbeiter der Bott Unternehmensgruppe verbindlich. Er kann durch themen- oder landesspezifische Regelungen und Schulungen konkretisiert und ergänzt werden.

Besondere Verantwortung haben unsere Führungskräfte. Sie sind aufgerufen, die in diesem Kodex beschriebenen Regeln und Werte von bott vorzuleben. Sie sind bei Fragen ihrer Mitarbeiter nach dem richtigen Verhalten der erste Ansprechpartner. Ihre Aufgabe ist es, in ihrem Verantwortungsbereich die Einhaltung des Kodex sicherzustellen.

Fragen dazu oder zum richtigen Verhalten im Einzelfall beantwortet der jeweilige Vorgesetzte oder die Geschäftsführung.

Verstöße gegen den Kodex werden nicht geduldet und können den Verlust des Arbeitsplatzes bzw. strafrechtliche Konsequenzen zur Folge haben.

Umsetzung der bott Business Compliance

Die Geschäftspartner von bott verpflichten sich mit einer Erklärung (siehe Anlage) zur Einhaltung der in diesem Dokument genannten Grundsätze und Verhaltensweisen. Sie versichern und weisen gegenüber bott nach, dass sie nach Maßgaben der Ethik handeln und eventuell schon über vergleichbare Compliance Systeme verfügen. bott behält sich weitere Nachfragen hierzu und eine Prüfung der Unterlagen vor.

bott Mitarbeiter melden Verstöße gegen Gesetze, Vorschriften, Richtlinien, diesen Leitfaden sowie sonstige im wechselseitigen Verhältnis anwendbare Regularien, so dass angemessene Maßnahmen ergriffen werden können. Dies erwartet bott auch von seinen Geschäftspartnern.

bott garantiert Hinweisgebern Schutz und wird alles in seiner Macht Stehende tun, um sonstige Nachteile von den Hinweisgebern fernzuhalten.

Die Geschäftspartner von bott wählen wiederum ihre Geschäftspartner, die für die Bott Gruppe mittelbar oder unmittelbar tätig werden, sorgfältig aus und kommunizieren die in diesem Leitfaden genannten Prinzipien – oder die gleichwertigen eigenen Leitlinien – weiter.

Die Bott Gruppe behält sich entsprechende Maßnahmen gegenüber Geschäftspartnern vor, welche gegen die in diesem Leitfaden beschriebenen Verhaltensgrundsätze sowie gegen gesetzliche Vorschriften verstoßen. Dies kann auch zur sofortigen Beendigung des jeweiligen Vertragsverhältnisses führen, Schadensersatzansprüche auslösen und/oder eine Strafanzeige bei den zuständigen Behörden nach sich ziehen. Gleiches gilt für das Verhältnis zwischen den Geschäftspartnern von bott und Dritten.

Die Bott Gruppe behält sich das Recht vor, bei angemessenen Änderungen im bott Business Compliance-System auch einzelne Details dieses Leitfadens zu ändern. In diesem Fall erwartet bott von seinen Geschäftspartnern, solche angemessenen Änderungen zu akzeptieren.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Jan Willem Jongert', written in a cursive style.

Jan Willem Jongert
Sprecher der Geschäftsführung, Bott Gruppe

